

### II.III Ausbildung zum Beach-Volleyballer

Im Sinne der **disziplinspezifischen Ausbildung** zum Beach-Volleyballer, muß die Einbindung von Beach-Volleyball-Anteilen im Training und Wettkampf **sukzessive gesteigert** werden. Dies gilt vor allem für die D-Kader-Ebene Beach.

**Ausbildung im Beach-Volleyball und Aufnahme in den D/C und C – Kader** (17/18 Jahre S.11/12)  
Vom D/C-Kaderkandidaten werden auf der **zentralen Sichtung** folgende Zielsetzungen erwartet:

Der Beachathlet muß die Bereitschaft und den unbedingten Willen mitbringen, im Rahmen seiner Möglichkeiten alles dafür einzusetzen, das selbstgesteckte Ziel „Nominierung für den Bundeskader“ zu erreichen. Dies ist als ein entscheidendes Kriterium für eine Leistungssportkarriere anzusehen.

**Zur Umsetzung** gehört die rechtzeitige Prioritätensetzung zu Gunsten des Beach-Volleyballs :

- Vor der nationalen Beach-Wettkampfsaison muß eine intensive Vorbereitungsphase im Sand eingelegt werden
- Die deutsche Beach-Turniersaison ist aus klimatischen Gründen kurz. Turnierteilnahmen haben einen hohen Ausbildungscharakter, sie müssen voll ausgenutzt werden.
- Der wettkampfgemäße Einsatz der in der Halle und beim Beach angewandten Techniken differiert teilweise erheblich (z. B. das Spielelement Zuspiel)

Im Sinne der Ausbildung des Beach-Volleyball Nachwuchses ist der Verzicht auf Hallenmaßnahmen und Hallenwettkämpfe während der **Beachvorbereitungsphase und der Beachwettkampfphase** (April-August) die logische Konsequenz, wenn es um das Erreichen der Zielsetzung „**Aufnahme in den Bundeskader**“ geht. Hier ist ein Wechsel zu einem der DVV Nachwuchsstützpunkte Beach angezeigt, um ganzjährig beachspezifisch gefördert zu werden (Indoor Beach!).

Dieses Vorgehen ist der **Regelfall** der DVV Nachwuchskonzeption Beach-Volleyball 2001-2004, da es nur eine begrenzte Anzahl von Kaderplätzen im Beach-Volleyball gibt.

### II.IV Vorverlegtes Hochleistungsalter

Beobachtung:

- International ist die auf Top Level abgeschlossene Hallenkarriere längst nicht mehr der Regelfall
- Immer mehr internationale Beachathleten waren in der Halle noch nicht einmal nationale Spitze
- Der Eintritt in das systematische und leistungsorientierte Beachtraining erfolgt immer früher
- Die Top Nachwuchsatleten werden für ihre Bereitschaft sich früh zu spezialisieren immer wieder durch sportliche Erfolge am Beach belohnt
- Es etablieren sich immer mehr Nachwuchsbeachteams auf nationaler Ebene (DVV Serie)

- Es ist davon auszugehen, daß die erst beginnende konsequente **systematische Nachwuchsförderung**, das **Hochleistungsalter weiter nach vorn** verschoben wird.
- **Dieser Entwicklung will der DVV in seiner Nachwuchskonzeption Rechnung tragen, um auch weiterhin in der systematischen Nachwuchsförderung zu den Vorreitern zu gehören.**

Die Top Volleyball Talente (die wenigen „Überflieger“) müssen rechtzeitig und konsequent in der jeweiligen Disziplin **spezifisch ausgebildet** werden. Das System der DVV Nachwuchsförderung muß das sicherstellen.

Hier sollten die Förderstrukturen auf Landesverbandsebene, die Rekrutierung von potenziellen Beachtalenten und deren rechtzeitiger Einstieg in die systematische Beachförderung, weiter ausgebaut werden.

Das DVV-Nachwuchskonzept Beach-Volleyball 2001-2004 folgt der vieler Orts praktizierten Lösung der gemeinsamen Ausbildungszeiten mit dem Hallen-Volleyball, bei rechtzeitiger Prioritätensetzung. Der **Ausnahmefall** ist, dass einem 20-jährigen bzw. älteren Athleten noch alles in beiden Disziplinen offen steht.

### III Übersicht: „Vom Volleyballanfänger zum Spitzen - Beach-Volleyball“

